



17.09.2019

MIRKA: DER NEUE LEGT DEN TURBO EIN

Thomas Kühnel wird ab sofort die Unfallreparaturbetriebe in ganz Sachsen sowie Teilen Brandenburgs und Sachsen-Anhalts betreuen.

KENNER DER MATERIE

„Ich bin mit dem Bereich der Oberflächentechnik vertraut, habe meine Kenntnisse zum Thema Lack jüngst bei einer mehrwöchigen Weiterbildung in einem Kfz-Lackierbetrieb nochmals vertieft“, unterstreicht der 38-Jährige.

UNTERSTÜTZUNG AUCH BEIM THEMA DIGITALISIERUNG

Mit einem Lehrabschluss sowohl als Einzelhandelskaufmann als auch als Informatiker dürfte der neue Mirka-Gebietsleiter die Betriebe auch bei der wirtschaftlichen Optimierung sowie in Sachen Digitalisierung unterstützen. Momentan noch in der Einarbeitung mit einem Kollegen, besucht Thomas Kühnel aktuell Werkstatt- und Handelspartner, um sich vorzustellen, und wird ab Mitte/Ende Oktober eigenständig agieren.

GANZ NAH DRAN AN KUNDEN UND PARTNERN

„Wir wollen Kontinuität und daher nicht zu viel Zeit verstreichen lassen“, nennt der Gebietsleiter die Marschroute. Dass er buchstäblich Gas geben will, ließ sich neulich auch bei einem PR-Termin des studentischen Rennteams „Elbflorace“ in Dresden beobachten, das Mirka als Sponsor mit Schleiftechnik ausrüstet: Thomas Kühnel ließ es sich nicht nehmen, sich selbst ans Steuer des „LILLE“ getauften E-Car-Rennwagens zu setzen.

Andreas Löffler